

# Donauzentrum – Donauplex Aufbaumeeting der SKV Feuerwehr Wien - 8. Mai 2003

Mit lautem Applaus beklatschen die Zuschauer die persönliche Bestleistung von Gerhard Zillner . Mit 47,84 m gelang ihm eine Verbesserung um 2 cm.

Aber zuerst gab es noch andere Bewerbe !

Der Stabhochsprung bildete die Saisonöffnung auf dem Sportplatz der Feuerwache Donaustadt – die Heimstätte der SKV Feuerwehr – Leichtathletik.

Georg Franschitz erreichte 3,40 m und gewann den Bewerb vor Alexander Matejka, der nur knapp 10 Wochen nach seiner Knieoperation mit 3,10 m einen Versuch wagte. Wodiunik Ulrich und Kurt Kienast beendeten die lange Wettkampfpause und stiegen mit 3 Metersprüngen ( beim Einspringen ) in die Feuerwehr-WM-Saison ein. Während Hermann Andrecs nicht ganz Zufrieden war, freute sich Julia Novak über gesprungene 2,50 m.



Georg Franschitz

Beim Kugelstoss bewies Erich Koller seine Ausgeglichenheit und der junge Artur Fryc legte mit 10,78 m eine erste Talentprobe ab.

Diese erfolgreiche Talentprobe gelang dem SKV Feuerwehr Schüler auch beim Diskuswurf ( 31,16 m im ersten Wettkampf ) und Junior Andreas Weinhapl zeigt mit 28,61m einen zufriedenstellenden Saisonbeginn.



Erich Koller

Auch Erich Koller kratzte wieder an der 40 Meter-Marke ( 39,59 m ) doch der Höhepunkt des Tages war zweifellos die Weite von 47,84 m, die Gerhard Zillner, den Diskus durch den Abendhimmel schleuderte.



Gerhard Zillner